

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2012/10/25 2012/07/0227

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.10.2012

Index

L66106 Einforstung Wald- und Weideservituten Felddienstbarkeit

Steiermark

10/07 Verwaltungsgerichtshof

80/06 Bodenreform

Norm

EinforstungsLG Stmk 1983 §49;

VwGG §27;

VwGG §34 Abs1;

WWSGG §34 Abs1;

1. VwGG § 27 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. VwGG § 27 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
3. VwGG § 27 gültig von 01.01.1999 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. VwGG § 27 gültig von 22.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
5. VwGG § 27 gültig von 01.01.1991 bis 21.07.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 27 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990
1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

Wird das Regulierungsverfahren mit Bescheid eingeleitet, so ist damit die erste Verfahrensstufe rechtskräftig abgeschlossen. Die Agrarbezirksbehörde hat ab diesem Zeitpunkt das Regulierungsverfahren (als zweite Verfahrensstufe) in erster Instanz weiter zu führen und ist - auch ohne weitere Anträge der Parteien - nach Durchführung eines Ermittlungsverfahrens verpflichtet, einen das Verfahren inhaltlich erledigenden Bescheid zu erlassen (vgl. E 20. Oktober 2005, 2004/07/0139). Wird das Regulierungsverfahren mit Bescheid eingeleitet, so ist damit die erste Verfahrensstufe rechtskräftig abgeschlossen. Die Agrarbezirksbehörde hat ab diesem Zeitpunkt das Regulierungsverfahren (als zweite Verfahrensstufe) in erster Instanz weiter zu führen und ist - auch ohne weitere Anträge der Parteien - nach Durchführung eines Ermittlungsverfahrens verpflichtet, einen das Verfahren inhaltlich erledigenden Bescheid zu erlassen (vergleiche E 20. Oktober 2005, 2004/07/0139).

Schlagworte

Verletzung der Entscheidungspflicht Diverses Zurückweisung - Einstellung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2012070227.X03

Im RIS seit

07.01.2013

Zuletzt aktualisiert am

08.01.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at